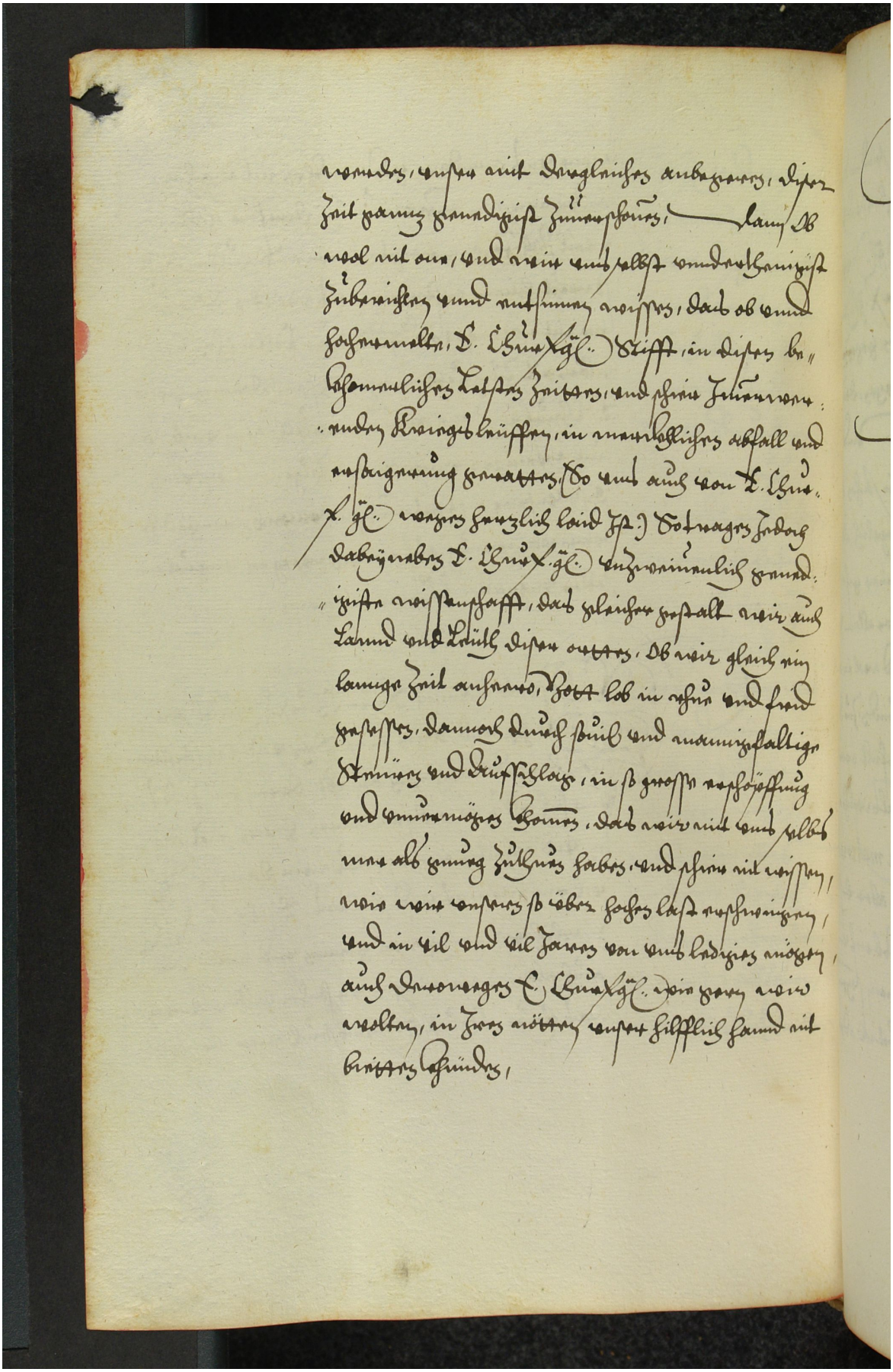
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



wonders, unsere mit dergleichen anbegeren, diser
zeit ganz genedigist zuuerschonen, — dann ob
wol mit uns, und wir uns selbst vnuerschuldigist
zubericht und entschuldigen weissen, dan ob uns
hochgemelter, E. Chur. Gl. Stiftt, in diser be-
schwerlichen letzten zeitten, und ohne zweifel
vnder Kriegsläuffen, in merklichen abfall und
verkeinerung geraten, So uns auch von E. Chur.
F. Gl. wegen herzlich laid ist. Dotwegen jedoch
dabeygeben E. Chur. F. Gl. vnzweifenlich genad-
ligst weissenhafft, dan gleicher gestalt wir auch
Land und Leuth dieses ortes, ob wir gleich ein
lange zeit anhero, Gott lob in ehrn und frid
gesessen, dannoch durch pest und mannigfaltige
Kriegs und Kriegsläuff, in so grosse verschöpfung
und vnuermögen kommen, dan wir mit uns selbst
nur ab genug zuthun haben, und ohne mit weissen,
wie wir unseres so über hoche last verschwungen,
und in viel und viel Jaren von uns ledigen mögen,
auch dieuenigen E. Chur. F. Gl. wir gern wir
wolten, in Ihre nöten unser hilffleist hand mit
bieten schunden,